

Rats- und Universitäts-Buchdruckerei  
**ADLERS ERBEN, G. M. B. H.,**  
Rostock i. M.

**VORLESUNGS-VERZEICHNIS  
DER UNIVERSITÄT  
ROSTOCK**

**WINTERHALBJAHR 1920/21**

## REKTOR.

HELM, Professor Dr., St. Georgstr. 70.

## DEKANE.

### 1. DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT:

BÜCHSEL, Professor D., Patriot. Weg 116a.

### 2. DER JURISTISCHEN FAKULTÄT:

WALSMANN, Professor Dr., Alexandrinenstr. 56.

### 3. DER MEDIZINISCHEN FAKULTÄT:

TRENDELENBURG, Professor Dr., Gehlsdorf, I. Uferstr. 1 a.

### 4. DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT:

FALKENBERG, Professor Dr., Geh. Hofrat, Friedrich-Franzstr. 37 a.

## SEKRETARIAT.

Geöffnet von 10—1 Uhr vormittags, I. Stock.

## IMMatrikulation.

In der Zeit vom 22. bis 31. Oktober jedesmal vormittags 10 Uhr im Universitätssekretariat. Immatrikulationsgebühr 18 M, für angehende Studierende 27 M, für Erneuerung der Matrikel 12 M, für zur Universität Rostock zurückkehrende Studierende 6 M.

Vorzulegen sind Schulreifezeugnisse und alle Abgangszeugnisse der etwa besuchten Universitäten bzw. für die Zeit, in welcher Hochschulen nicht besucht wurden, Sittenzeugnisse der Ortsbehörden.

Beginn der Vorlesungen ab 1. November.

## VERLEIHUNG VON STIPENDIEN.

Gesuche um Gewährung von Stipendien sind unter Beifügung eines Lebenslaufes, einer beglaubigten Abschrift des Reifezeugnisses sowie eines Unvermögenszeugnisses, an Rektor und Konzil gerichtet, bis zum 1. November an den Inspektor der Stipendien, Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. GEINITZ (im mineralogischen Institut), persönlich abzugeben. Bis zum 1. November haben sich auch die im Genusse akademischer Stipendien befindlichen Studierenden der hiesigen Universität beim Inspektor schriftlich zum Weitergenuss zu melden.

Bei Gesuchen um weitere Gewährung eines Stipendiums genügt die Bezugnahme auf die früher eingereichten Zeugnisse.

## AUSKÜNFT E

wegen Wohnungsnachweis, Arbeitsvermittlung, Studentenheim erteilt der Allgemeine Studentenausschuß. Sprechstunden im Seminargebäude.

# ÜBERSICHT DER VORLESUNGEN NACH DER ORDNUNG DER LEHRER IN DEN FAKULTÄTEN.

Diejenigen Vorlesungen, welche *privatissime* gehalten werden (der Dozent behält sich das Recht vor, unter den sich meldenden Studierenden auszuwählen), sind mit *prss.*, die *publice* oder *gratis* gehaltenen mit *pbl.* bzw. *gr.* bezeichnet, diejenigen, bei welchen nichts bemerkt ist, werden *privatim* gelesen.

Bei den Vorlesungen, für welche Tag und Stunde nicht im voraus feststehen, ist die Zahl der Stunden angemerkt.

## THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

HASHAGEN, D. Johann Friedrich, ordentlicher Professor, Geh. Konsistorialrat, Friedrich-Franzstr. 37d.

1. Evangelische Pädagogik mit Berücksichtigung der „Volkseinheits-schule“, Di 4—6.
2. Moderne homiletische Probleme, Do 5—6.
3. Christentum und Kultur (für Hörer aller Fakultäten), *pbl.*, Do 4—5.

WALTHER, D. Dr. Wilhelm, ordentlicher Professor, Geh. Konsistorialrat, Gehlsdorf, Gehlsheimerstr. 4.

1. Kirchengeschichte 4. Teil (von 1648 bis zur Gegenwart); Di bis Fr 11—12.
2. Symbolik, Di--Fr 12—1.

HERRMANN, D. Johannes, ordentlicher Professor, Lessingstr. 12.

1. Erklärung der Genesis, Mo, Di, Do, Fr 10—11
2. Einleitung in das AT, Mo. Di, Do, Fr 9—10.
3. Alttestamentliches Seminar, Di 6—8.
4. Religionsgeschichtl. Material zur biblischen Urgeschichte, Mi 5—6.

HILBERT, D. Gerhard, ordentlicher Professor, Konsistorialrat, Friedrich-Franzstr. 37.

1. Praktische Theologie, 2. Teil (Katechetik, Poimenik, Liturgik), Mo bis Fr 8—9.
2. Praktisches Seminar: a) homiletisches, Mo 6—8.  
b) praktisches, Fr 5—7.
3. Auslegung des Philipperbriefes, Mi 9—11.

BÜCHSEL, D. Friedrich, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, Patriotischer Weg 116a.

1. Leben Jesu, Mo u. So 11—1.
2. Johannesevangelium, Di, Mi, Do, Fr. 8—9.
3. Neutestamentliches Seminar (Die Auferstehung Jesu), Do 6—8.
4. Die hellenistischen Mysterienreligionen, Mi 4—5.

ALTHAUS, D. Paul, ordentlicher Professor, Friedrich-Franzstr. 18.

1. Dogmatik I, Mo, Di, Do 5—6, Fr 4—5.
2. Die religionsphilosophischen und dogmatischen Systeme seit Kant, 2st.
3. Moderne Probleme der Sozialethik (die sexuelle, soziale und internationale Frage als ethische Probleme) für Hörer aller Fakultäten, So. 9—11.
4. Systematisches Seminar (die Concordienformel), Mi 6—8.

QUELL, Gottfried, cand. theol., Repetent, Friedrich-Franzstr. 48.

1. Hebräische Grammatik, 4st.
2. " Übungen für Fortgeschrittene, 1st.
3. Kursorische Lektüre des Buches Jeremia, 2st.
4. " " der Korintherbriefe, 2st.

## JURISTISCHE FAKULTÄT.

BERNHÖFT, Dr. Franz, ordentlicher Professor, Geh. Justizrat, Friedrich-Franzstr. 35.

1. Einführung in die Rechtswissenschaft, Mo bis Mi 11—12.
2. Erbrecht, Do bis So 12—1.
3. Konversatorium über Erbrecht, Mo 5—6.
4. Lesen des BGB. (Erbrecht) Mo 6—7.
5. Übungen im rechtsgeschichtlichen Seminar (Ges. von Gortyn), Mi 5—7.

SACHSSE, Lic. theol. Dr. iur. et phil. Hugo, ordentlicher Professor, Geh. Justizrat, St. Georgstr. 2.

Einführung in das Corpus iuris Canonici und Lesen ausgewählter Stellen, auch für Nichtjuristen, in zu vereinbarender Doppelstunde, *prss. et gr.*

WACHENFELD, Dr. Friedrich, ordentlicher Professor, Geh. Justizrat, St. Georgstr. 96.

1. Zivilprozeßrecht, Mo bis Do 10—11.
2. Strafprozeßrecht, Mo bis Do 11—12.
3. Zivilprozessualische, das bürgerliche Recht umfassende Übungen mit schriftlichen Arbeiten, Fr 10—12.

WALSMANN, Dr. Hans, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, Alexandrinenstraße 56.

1. System des römischen Privatrechts, Di bis Fr 9—10.
2. Familienrecht, Fr 10—11, So 9—11.
3. Praktikum im bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene mit schriftlichen Arbeiten, Di 5—7.
4. Gaius Institutionen, Do 10—11. (Zugleich Kursus im Lateinischen für frühere Realgymnasiasten und Oberrealschüler.)

POHL, Dr. Heinrich, ordentlicher Professor, Bismarckstr. 23.

1. Verwaltungsrecht, Mo bis Do 4—5.
2. Völkerrecht, Mo bis Mi 12—1.
3. Konversatorium über Staats- und Völkerrecht, Mo  $8\frac{1}{2}$ —10.
4. Völkerrechtliches Seminar, Mi 5—7.

HAYMANN, Dr. Franz, ordentlicher Professor, Orleansstr. 18.

1. Grundfragen der Rechtsphilosophie (für Hörer aller Fakultäten), Mo 6—7.
2. Bürgerliches Recht. Allgemeine Lehren, Mo 9—11, Di, Mi 10—11.
3. Pandektenexegetikum, Fr 5—7.
4. Konversatorium über ausgewählte Gebiete des allgemeinen Teils und des Sachenrechts (Lehre vom Rechtsgeschäft und Hypothekenrecht), Do 5—7.
5. Rechtsgeschichtliches Seminar: Ausgewählte Stellen zum klassischen Obligationenrecht als Einführung in die Interpolationenforschung, jeden zweiten Dienstag von  $8\frac{1}{2}$  präz. bis 10, *prss. et gr.*

SCHMIDT-RIMPLER, Dr. Walter, ordentlicher Professor, Lessingstr. 17.

1. Handelsrecht, Di bis Fr 9—10.
  2. Schifffahrtsrecht, So. 11—12.
  3. Kirchenrecht, Di, Do, Fr 3—4.
  4. Wertpapier- und Wechselrecht, 2st. in zu verabredender Stunde.
- N. N., Dr., ordentlicher Professor.
1. Deutsches Privatrecht, Mo bis Do 12—1.
  2. Deutsches Staatsrecht, Mo bis Do 4—5.
  3. Mecklenburgisches Landesprivatrecht, Fr 4—5.

## M E D I Z I N I S C H E F A K U L T Ä T.

BARFURTH, Dr. med. et phil. Dietrich, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Graf Schackstr. 7.

1. Systematische Anatomie, I. Teil (mit Demonstr.), Mo bis Fr 12—1.
2. Sezierübungen (mit den Prosektoren Privatdozent Dr. HÄSSNER und Dr. VOSS), täglich 9—4.
3. Topographische Anatomie, Di, Mi, Fr 5—6.
4. Selbständige Arbeiten für Fortgeschrittene, *prss. et gr.*

MARTIUS, Dr. Friedrich, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Graf Schackstr. 6a.

1. Medizinische Klinik, Mo, Di, Do, Fr.  $10\frac{1}{2}$ —12.
2. Die Entwicklung der modernen Medizin, Do 6—7, *pbl.*

KÖRNER, Dr. Otto, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Friedrich-Franzstr. 65.

1. Klinik der Nasen-, Ohren- und Kehlkopfkrankheiten. I. Abteilung Di, Do 12—1 Uhr, II. Abteilung Mo, Fr 12—1.
2. Die Komplikationen der Mittelohreiterungen, Mi 12—1, *prss. et gr.*

MÜLLER, Dr. Wilhelm, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Linden-bergstr. 3.

Chirurgische Klinik, Mo, Di, Do, Fr 9—10½.

PETERS, Dr. Albert, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Prinz Friedrich-Karlstr. 7.

1. Priv. Augenärztliche Klinik, Mo, Mi, Fr 12—1, Di 4—5.
2. Priv. Augenärztliches Praktikum (Augenspiegeln, Funktionsprüfung etc.) zusammen mit Dr. TRIEBENSTEIN, Mo 5—6, So 12—1.
3. Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich, *prss. et gr.*

SARWEY, Dr. Otto, ordentlicher Professor, Geh. Med.-Rat, Doberanerstraße 142.

1. Geburtshilflich-gynäkologische Klinik mit praktischen Geburtsbeobachtungen, Mo, Di, Mi 8—9 früh.
2. Technik der geburtshilflichen Operationen mit Phantomübungen, Do Fr 8—9 früh.
3. Gynäkologische Poliklinik, täglich, *gr.*

WINTERSTEIN, Dr. Hans, ordentlicher Professor, Am Reifergraben 3.

1. Physiologie der Bewegung und Empfindung, Mo bis Fr 9—10.
2. Physiologisches Praktikum, einschl. physiologisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. von KRÜGER, Mo u. Do 4—7.
3. Selbständige wissenschaftliche Arbeiten für Fortgeschrittene, täglich *prss. et gr.*

WASIELEWSKI, Dr. Theodor von, ordentlicher Professor, Augustenstr. 112.

1. Hygiene I. Teil (Ernährung, Kleidung, Wohnung) mit Demonstrationen und Führungen, Di, Fr 2—3, So 10—11.
2. Hygien. Praktikum (chem., bakteriol., serolog. Übungen) für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Prof. REITER und Dr. KLOSMANN, Mo u. Do 9—12.
3. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten über Hygiene (einschl. Sozialhygiene, Bakteriologie und Immunitätslehre), gemeinsam mit Prof. Dr. REITER, täglich 9—6, So 9—1, *prss.*

TRENDELENBURG, Dr. Paul, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, Gehlsdorf, I. Uferstr. 1 a.

1. Experimentelle Pharmakologie, Mo, Mi, Do, Fr 4—5.
2. Praktikum der experimentellen Toxikologie für Mediziner (Teilnehmerzahl beschränkt) gemeinsam mit Privatdozent Dr. SIEBURG, Di 4—6½.
3. Arbeiten im Institut, täglich.

BRÜNING, Dr. Hermann, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 102.

1. Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, Mi, So 2—3.
2. Distriktskinderpoliklinik (*gr.*).
3. Ausgewählte Kapitel aus der Ernährung und Pflege des Säuglings.

REINMÖLLER, Dr. Johannes, ordentlicher Professor, Friedrich-Franzstr. 30.

1. Klinik der Mund- und Zahnkrankheiten, Mo bis Fr 12—1 $\frac{1}{2}$ .
2. Zahnärztliche Chirurgie für Mediziner, 2 stündig.

FRIEBOES, Dr. Walter, ordentlicher Professor, Bismarckstr. 10.

1. Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Di, Do, So 12—1, Mi 9—10.
2. Praktischer diagnostisch-therapeutischer Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten (inkl. Lichttherapie), gemeinsam mit Oberarzt Dr. FELKE, Di 10 $\frac{1}{2}$ —12 oder zu anderer Stunde.
3. Kurs der Histopathologie der Hautkrankheiten (inkl. Syphilis), 1 stündig in zu bestimmender Zeit.
4. Klinik und Diagnose der Mundaffektionen bei Haut- und Geschlechtskrankheiten, So 10—11 oder zu anderer Zeit.
5. Arbeiten für Fortgeschrittene im Laboratorium, wochentags (außer Sonnabendnachm.), 9—1 u. 4—7.

REINHARDT, Dr. Richard, ordentlicher Professor, Adolf Wilbrandtstr. 2.

1. Vorträge über auf den Menschen übertragbare Tierkrankheiten, 1 stündig.
2. Vorträge über die tierischen Parasiten des Menschen und der Haustiere, 1 stündig.
3. Vorträge über Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung (für Landwirte), 2 stündig.
4. Praktische Übungen im Laboratorium, prss. et gr.

ROSENFIELD, Dr. Max, ordentlicher Professor, Gehlsheim.

1. Psychiatrische Klinik, Mo, Do 2 $\frac{1}{2}$ —4.
2. Die Lehre von der Lokalisation psychischer Funktionen in der Großhirnrinde für Hörer aller Fakultäten, 1 stündig.

HUECK, Werner, ordentlicher Professor für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomic.

1. Allgemeine Pathologie, Mo bis Fr 8—9.
2. Histopathologischer Kurs, Di, Fr 3—5.
3. Pathologische Anatomie der Mundhöhle, Mo, Mi 12—1.
4. Histopathologischer Kurs für Studierende der Zahnheilkunde, So 8—9 $\frac{1}{2}$ .

CURSCHMANN, Dr. Hans, außerordentlicher Professor, Paulstr. 48a.

1. Medizinische Poliklinik, Mi, So 11—12, Do 5—6.
2. Kursus der Perkussion und Auskultation, Di, Fr 5—6.
3. Spezielle Therapie der Lungenkrankheiten, zu noch zu verabredender Zeit.

BLESSING, Dr. Georg, außerordentlicher Professor, Johann Albrechtstr. 14.

1. Kursus im Füllen der Zähne, täglich, außer So.
2. Einführung in die konservierende Zahnheilkunde, 1 stündig.
3. Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiete der sozialen, gewerblichen und gerichtlichen Zahnheilkunde, 1 stündig.

BÜTTNER, Dr. Otto, Privatdozent, Professor, Friedr.-Franzstr. 19.

1. Theoretische Geburtshilfe, Mo bis Do 6—7.
2. Geburtshilfliches Seminar (für Fortgeschrittene), 2stündig.

KÜHN, Dr. Adolf, Privatdozent, Professor, St. Georgstr. 18.

Moderne Therapie innerer Krankheiten, 2stündig.

FRANKE, Dr. Ernst, Privatdozent, Professor, St. Georgstr. 99.

1. Allgemeine Chirurgie, Mo, Fr 5—6.
2. Frakturen und Luxationen, Fr 6—7 $\frac{1}{2}$ .

GRÜNBERG, Dr. Karl, Privatdozent, Professor, Bismarckstr. 3.

Übungen in der Untersuchung des Ohres, der Nase und des Kehlkopfes, Di, Fr 6—7.

DUGGE, Dr. Karl, Privatdozent, Professor, Med.-Rat., Kreisarzt, Augustenstraße 26.

1. Ärztliche Standesfragen und Kapitel aus der sozialen Medizin. Reichsversicherungsgesetzgebung, 1stündig, *pbl.*
2. Gerichtliche Medizin für Juristen und Mediziner, 2stündig.
3. Arzt und soziale Fürsorge (für Hörer aller Fakultäten), 1 stündig.

WALTER, Dr. Friedrich Karl, Privatdozent, Professor, Gehlsdorf, Gehlsheimerstr. 6.

1. Gerichtliche Psychiatrie mit Krankenvorstellung. Für Mediziner und Juristen, Mo 4—5 (evtl. zu verlegen).
2. Poliklinische Krankenvorstellungen, So 12—1.

BURCHARD, Dr. Albrecht, Privatdozent, Professor, Augustenstr. 122.

1. Kursus der Röntgendiagnostik mit Demonstrationen und praktischen Übungen, Di, Fr 3—4.

2. Röntgenkursus für Studierende der Zahnheilkunde, Di 9—10.

3. Einführung in die Röntgentherapie, Do 3—4.

WIRTHS, Dr. Moritz, Privatdozent, Professor, Am Schilde 12.

Augenleiden und Allgemeinerkrankungen, 1stündig, *gr.*

MORAL, Dr. med. et phil. Hans, Privatdozent, Professor, Schröderstr. 36.

1. Kursus der Zahnersatzkunde und Orthodontie, täglich 9—1 u. 4—6, So 9—1.

2. Klinische Technik, 1stündig.

3. Ausgewählte Kapitel aus der Materialienkunde, 1 stündig.

SCHRÖDER, Dr. Robert, Privatdozent, Professor, St. Georgstr. 34.

1. Schwangeren-Untersuchungskurs, 2 stündig.

2. Die wichtigen Kapitel der Gynäkologie, 3stündig.

3. Die Physiologie und Pathologie der Neugeborenen, 1stündig.

SIEBURG, Dr. med. et. phil. Ernst, Privatdozent, Zochstraße 11.

1. Über chemische Konstitution und physiologische Wirkung, So 8—10.

2. Arzneiverordnungslehre, Di, Mi 3—4.

3. Praktikum der experimentellen Toxikologie für Mediziner (Teilnehmerzahl beschränkt), gemeinsam mit Prof. TRENDLENBURG, Di 4—6 $\frac{1}{2}$ .

WEINBERG, Dr. med. Fritz, Privatdozent, Wismarschestr. 6/7.

1. Kursus der chemischen und mikroskopischen Untersuchungsmethoden, So 9 $\frac{1}{2}$ —11.
2. Einführung in die innere Medizin, 2stündig.

KRÜGER, Dr. med. Friedrich von, Privatdozent, Professor, Patriotischer Weg 1.

1. Physiologische Chemie, Di, Mi, Fr 12—1.
2. Physiologisches, einschl. physiologisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Professor Dr. WINTERSTEIN, Mo, Do 4—7.
3. Entwicklung der Sinnes- und Seelentätigkeit des Kindes (für Hörer aller Fakultäten), So 9—10.
4. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich 9—1 u. 3—6 (So nur von 9—1), *prss. et gr.*

POL, Dr. Rudolf, Privatdozent, Friedrich-Franzstr. 106.

1. Sektionskurs.
  - a) Vorlesung für alle Teilnehmer, So 8—9 $\frac{1}{2}$ ;
  - b) Einzelübungen nach Verabredung.
2. Demonstrationskurs der speziellen pathol. Anatomie, Mo, Do 5—7.

REITER, Dr. Hans, Privatdozent, Professor, Orleansstr. 2.

1. Bevölkerungspolitik, Soziale Hygiene, einschl. Rassenhygiene, staatliche Gesundheitsfürsorge mit Colloquium (für Mediziner und Nicht-mediziner), Di 6—7 (evtl. 2stündig).
2. Gewerbehygiene (für Mediziner und Nichtmediziner), Mi 6—7.
3. Praktisch-wichtige Kapitel der Immunitätslehre mit Colloquium, 1stündig nach Verabredung.
4. Bakteriologischer Sterilisationskursus für Pharmazeuten, 2stündig nach Verabredung.
5. Sozial-Hygienisches Seminar für Fortgeschrittene, 2stündig nach Verabredung.
6. Hygienisches Praktikum für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Prof. von WASIELEWSKI, Mo, Do. 9—12.
7. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten über Hygiene (einschl. Sozialhygiene, Bakteriologie, Immunitätslehre), gemeinsam mit Prof. von WASIELEWSKI, täglich 9—6, So 9—12.

LEHMANN, Dr. med. Karl, Privatdozent, Lloydstr. 20.

1. Verbandkursus, So 9—10.
2. Chirurgische Poliklinik, Mi, So 12—1.
3. Cystoskopischer Kursus, Mi 4—5.

HÄSSNER, Dr. med. Hugo, Privatdozent, Lessingstr. 20.

1. Allgemeine Histologie (Zellen- und Gewebelehre), Mi, Fr 4—5.

2. Knochen- und Bänderlehre, Mo, Di, Do 4—5.
3. Anthropologie, Mo 5—6.

BRUNN, Dr. med. Walter von, Privatdozent, Stadtschularzt, Augustenstr. 32.

1. Geschichte der Medizin, I. Teil (Vorzeit und Antike), mit Demonstrationen, Mo 6—7.
2. Schulgesundheitspflege (für Mediziner und Philologen), mit Führungen, Fr 6—7, Verlegung möglich.

## PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

GEINITZ, Dr. Eugen, ordentlicher Professor, Geh. Hofrat, Augustenstr. 25.

1. Mineralogie, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
2. Geologie Norddeutschlands, Mi, So 9—10.
3. Mineralogisch-geologisches Praktikum, 6 stündig.

FALKENBERG, Dr. Paul, ordentlicher Professor, Geh. Hofrat, Friedrich-Franzstr. 37a.

1. Systematische Botanik, Mo bis Fr 12—1.
2. Mikroskopischer Kursus für Anfänger, So 9—12.
3. Übungen in mikroskopischer Untersuchung von Drogen und Drogenpulvern, Mi 9—12.

STAUDE, Dr. phil., Dr. ing. Otto, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 38.

1. Algebra, Mo, Di, Do, Fr 11—12.
2. Elliptische Funktionen, Mo, Di, Do, Fr 12—1.
3. Mathematisches Seminar, Mi 12—1.

GOLTHER, Dr. Wolfgang, ordentlicher Professor, Geh. Hofrat, St. Georgstraße 1a.

1. Geschichte des deutschen Dramas und Theaters von den ersten Anfängen bis zur Gegenwart, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
2. Mittelhochdeutsche Sprache und Verskunst, Mi u. So 9—10.
3. Seminar: Otfrids Evangelienbuch, Di 5—7.

ERHARDT, Dr. Franz, ordentlicher Professor, Geh. Hofrat, Graf Schackstraße 5.

1. Psychologie, Mo, Mi, Do, Fr 4—5.
2. Geschichte der neueren Philosophie vor Kant, Mo, Mi, Do 5—6.
3. Übungen über Schopenhauer, 1—2 stündig, Do 6 Uhr, gr.

EHRENBERG, Dr. Richard, ordentlicher Professor, Geh. Hofrat, Augustenstraße 99.

1. Spezielle und praktische Volkswirtschaftslehre, Mo, Di, Mi, Do 3—4.
2. Neue deutsche Steuergesetze, Mo, Di 4—5.
3. Deutsche Wirtschaftsgeschichte von der Hochblüte der Städte bis zur Ausbildung der absoluten Monarchie, Mi, Do 4—5.
4. Übungen für Fortgeschrittene, Fr 5—7.

REINCKE-BLOCH, Dr. Hermann, ordentlicher Professor, Schießbahnstr. 21.

1. Deutsche Verfassungsgeschichte bis zur goldenen Bulle, Mo u. So 11—1.
2. Übungen zur deutschen Verfassungsgeschichte, So 4—6.

ZENKER, Dr. Rudolf, ordentlicher Professor, Hermannstr. 7.

1. Geschichte der französischen Literatur im Mittelalter II: 12. bis 15. Jahrhundert (mit Ausschluß des Nationalepos), Mo, Di, Do, Fr 10—11, *prss.*
2. Einführung in das Studium der provenzalischen Sprache und Literatur, Mi 12—1, *prss.*
3. Italienischer Kursus für Fortgeschrittene: Grammatik und Lektüre eines Lustspiels von Goldoni, Mi 10—12, *prss.*
4. Romanisches Seminar: Chrétiens von Troyes Erec und Enide, Fr 5—7, *prss. et gr.*

GEFFCKEN, D. Dr. Johannes, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 70.

1. Geschichte der griechischen und römischen Literatur im 2. Jahrhundert n. Chr., Mo, Di, Do, Fr 10—11.
2. Aristophanes' Vögel, Mi, So 9—10.
3. Klassisch-philologisches Seminar:
  - I. Stufe: Besprechung der eingereichten Arbeiten, Do 6—7.
  - II. Stufe: Griechische Epigramme, Fr 6—8.
  - III. Stufe: Seneca, de ira. Mi 6—7.

HEYDWEILLER, Dr. Rudolf, ordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 2.

1. Experimentalphysik (Hälften: Magnetismus, Elektrizität, Wärme), Mo bis Fr 10—11.
2. Physikalische Übungen für Mathematiker, Naturwissenschaftler, Pharmazeuten, Di 3—7.
3. Physikalisches Seminar, gemeinsam mit Prof. Dr. WEBER, So 10—11.
4. Wissenschaftliche Arbeiten, täglich außer Sonnabendnachmittag, *prss.*

HELM, Dr. Rudolf, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 70.

1. Interpretation von Horaz' Oden, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Thukydides mit Interpretation ausgewählter Stücke, Di, Fr, 9—10.
3. Philologisches Seminar:
  1. Stufe: Besprechung der Arbeiten, Interpretation von Lucrez I, Mi' 6—8.

HERBIG, Dr. Gustav, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 70, III.

1. Das griechische, lateinische und deutsche Verbum. Eine Einführung in die Formenlehre und Funktionslehre für klassische Philologen, Germanisten und Romanisten, Mi, So 10—12.
2. Erklärung litauischer Texte, 2stündig.
3. Sprachwissenschaftliche Erklärung philosophischer Kunstausdrücke, Mo 6—8 im Seminar für vergleichende Sprachwissenschaft.

BECHER Dr. Siegfried, ordentlicher Professor, Körnerstr. 1.

1. Allgemeine Zoologie, Mo bis Fr 11—12.
2. Tierische Parasiten und Krankheitserreger, Mo u. Do 10—11.
3. Kleines Zoologisches Praktikum II. (zur systematischen Zoologie), Mo, Mi 2—4.
4. Zoologisches Praktikum für Geübtere und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich außer So 8—6.

ANDREAS, Dr. Willy, ordentlicher Professor, Bismarckstr. 3.

1. Geschichte der deutschen Auslandspolitik von der Reichsgründung bis zur Entlassung Bismarcks (1871—1890), Di u. Do 11—12.
2. Quellen und Darstellungen zur Geschichte der deutschen Auslandspolitik von 1871—1890. Mit anschließendem Kolloquium, Do 8—9.
3. Die Anfänge des deutschen Sozialismus, Mi u. Fr 11—12.
4. Übungen im historischen Seminar zur Geschichte des Frühsozialismus, Mo 6—8.

ULE, Dr. Wilhelm, ordentlicher Professor, Schröderstr. 48.

1. Allgemeine Erdkunde, I. Teil, Mo bis Fr 8—9.
2. Deutsche Landschaften, I. Teil, Mi u. So 10—11.
3. Praktische Übungen, täglich.
4. Geographisches Seminar:
  - I. Abteilung (für Fortgeschrittene), Fr 5—7.
  - II. Abteilung, Mi 5—7.

BRINCKMANN, Dr. Albert Erich, ordentlicher Professor, Palais.

1. Geschichte der Deutsch-niederländischen Kunst von Dürer bis Rembrandt (Renaissance und Frühbarock), Di u. Fr 5—7.
2. Entwicklung der modernen Kunst, Mi, Do 12—1.
3. Übungen im Institut für Kunstgeschichte, So 10—12, *prss. et gr.*

WALDEN, Dr. Paul, ordentlicher Professor, Langestr. 72.

1. Spezielle anorganische Chemie, Mo, Di, Mi 5—6.
2. Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der Chemie, So 12—1.
3. Pharmazeutische Chemie, Do 5—6, Fr 12—1.
4. Großes chemisches Praktikum (analytische und anorganisch-präparative Arbeiten), täglich mit Ausnahme von So.
5. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, täglich mit Ausnahme von So.
6. Kleines chemisches Praktikum für Mathematiker, Naturwissenschaftler und Pharmazeuten, halbtägig.
7. Übungen für Mediziner (mit Einführungsvorlesung), gemeinsam mit Prof. Dr. STOERMER, Di 3—6.
8. Übungen für Nahrungsmittelchemiker, gemeinsam mit Dr. KLOSMANN, halbtägig.

HAUPT, Dr. Otto, ordentlicher Professor, St. Georgstr. 105.

1. Numerisches und graphisches Rechnen, Mo u. Di 8—9.
2. Differential- und Integralrechnung II, Mo u. Di 9—10, Mi 9—11.
3. Übungen zu 2, Mo 3—5.
4. Partielle Differentialgleichungen, Mo, Di 10—11.

WILL, Dr. Ludwig, ordentlicher Honorarprofessor, Haedgestr. 35.

1. Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, Di, Mi, Fr, So 9—10.
2. Vergleichende Entwicklungsgeschichte der Tiere, Mo, Mi, Fr 4—5.
3. Fortpflanzung, Vererbung und Geschlechtsbestimmung, (für Studierende aller Fakultäten), Di 6—7.
4. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich 8—6.

STOERMER, Dr. Richard, ordentlicher Honorarprofessor, Schröderstr. 49.

1. Organische Chemie, Mo—Fr 8—9.
2. Chemie der Kohlenhydrate, Mi 6—7.
3. Analytische Experimentalchemie, Di Fr 6—7.
4. Übungen in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums:  
a) Großes chemisches Praktikum } täglich 9—1 und 2—6  
b) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten } außer Sonnabendnachmittag.
5. Übungen in gerichtlich-chemischen Analysen für Pharmazeuten, Montagnachmittag u. Dienstagvormittag.
6. Übungen für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. WALDEN, Di 3—6.

WEBER, Dr. Rudolf H., ordentlicher Honorarprofessor, Wismarschestr. 5.

1. Einführung in die theoretische Physik, Mo, Di, Do, Fr 9—10.
2. Kapillarität, Mi, So 8—9.
3. Übungen zur theoretischen Physik, Mi 9—10.
4. Physikalische Übungen für Mediziner, Fr 3—7.
5. Wissenschaftlich-physikalische Arbeiten, täglich 9—7, außer Sonnabendnachmittag.
6. Physikal. Seminar, gemeins. mit Prof. Dr. HEYDWEILLER, So 11—12.

HONCAMP, Dr. Franz, außerordentlicher Professor, Landwirtschaftliche Versuchsstation.

1. Agrikulturchemisches Praktikum, täglich 8—3.
2. Agrikulturchemie: Düngungs- und Fütterungslehre, 2stündig.

PAGENSTECHER, Dr. Rudolf, außerordentlicher Professor, John Brinckmanstr. 7.

1. Geschichte der griechischen Kunst im Zeitalter des Pheidias, Do 4—6.
2. Pompeji in Kunst und Kultur, So 12—1.
3. Erklärung der Originalsammlung, So 10—12.
4. Archäologische Übungen zur Malerei des Altertums, Fr 3—5.

IMELMANN, Dr. Rudolf, außerordentlicher Professor, Lindenbergstr. 6.

1. Englische Phonetik, Mo, Do 8—9.
2. Mittelenglische Literatur, Di, Fr 8—9.
3. Englisches Seminar: Syntaktische Übungen, So 11 $\frac{1}{2}$ —1.

HOHL, Dr. Ernst, außerordentlicher Professor, Ottostr. 15.

1. Geschichte der römischen Republik, II. Teil, Di, Mi, Do, Fr 12—1.
2. Übungen im historischen Seminar II für alte Geschichte, Do 6—8.

POEBEL, Dr. Arno, außerordentlicher Professor, Graf Schackstr. 3.

1. Arabisch oder Syrisch für Anfänger, 2stündig.
2. Arabische Lektüre (Tabari), 2 stündig.
3. Biblisch-Aramäisch (Grammatik und Lektüre), 2 stündig.
4. Assyrisch-Babylonisch, 2stündig.
5. Die babylonische Religion und ihr Verhältnis zu der israelitischen und griechischen (für Hörer aller Fakultäten), 1stündig.

KATZ, Dr. David, außerordentlicher Professor, Moltkestr. 9.

1. Erziehungs- und Unterrichtslehre, Mo 6—7 u. Do 5—6.
2. Pädagogische Übungen, Di 5—7.
3. Ausgewählte Kapitel der Psychologie (mit Übungen), Di 11—1.
4. Selbständige wissenschaftliche Arbeiten.

THIERFELDER, Dr. Albert, außerordentlicher Professor, St. Georgstr. 39.

1. Die Musik des klassischen Altertums, 2stündig.
2. Die Hauptformen der Instrumentalmusik und deren Entwicklung, 2stündig.
3. Liturgische Übungen, 2stündig.
4. Harmonielehre, 2stündig.

BECKERATH, Dr. Emil Erwin von, außerordentlicher Professor, Bei der Petrikirche 9.

1. Allgemeine Volkswirtschaftslehre, 4stündig, Mo, Di, Do, Fr 8—9.
2. Sozialpolitik II, 2stündig.
3. Kolloquium über die Sozialisierungsfrage für Fortgeschrittene, 1stündig.
4. Übungen für Anfänger zur allgemeinen Volkswirtschaftslehre, 2stündig.  
Die Stunden für 2, 3 u. 4 werden in einer Vorbesprechung festgesetzt.

KÜMPELL, Dr. Gottfried, Privatdozent, Professor, St. Georgstr. 16.

1. Wichtige Kapitel der chemischen Statik, Kinetik und Thermochemie, Di u. Do 12—1.
2. Kleines physikalisch-chemisches Praktikum, So 1/2 10—1.

DETTWEILER, Dr. Friedrich, Privatdozent, Geh. Ökonomierat, Lloydstraße 16.

Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Tierzuchtlehre, So 8—10.

UTITZ, Dr. Emil, Privatdozent, Prof. mit Lehrauftrag, Alexandrinenstr. 9a.

1. Die Kultur der Gegenwart, Di, Fr 12—1.
2. Einführung in die Berufs- und Wirtschaftspsychologie, So 12—1.
3. Die Kunst des Theaters, Mi 6—7.

SCHLICK, Dr. Moritz, Privatdozent, Professor, Orleansstraße 23.

1. Logik und Erkenntnistheorie (ev. mit Übungen), Mi u. So 10—12.
2. Einführung in die Gedankenwelt der Einsteinschen Relativitätstheorie, Di 4—5.

FRIEDERICH, Dr. Karl, Privatdozent, Prinz Friedrich-Karlstr. 6.  
Landwirtschaftliche Entomologie, 2 stündig. Weiteres vorbehalten.

KRAUSE, Dr. med. Ernst, Generaloberarzt, Privatdozent, Ludwigstr. 25.

1. Waldbäume und Kulturpflanzen, Di 4—5.
2. Systematik der Angiospermen, Di u. Fr 5—6.
3. Bestimmen von Moosen mit Exkursionen, prss. nach Verabredung.
4. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, prss. 4 täglich.

WACHS, Dr. Horst, Privatdozent, Orleansstr. 9.

1. Tierische Parasiten des Menschen (für vorklinische Semester), Mo 5 bis 6.
2. Experimentelle Biologie, Do 3—4, auf Wunsch verlegbar.
3. Lebensbilder aus der Tierwelt, mit Lichtbildern nach Naturaufnahmen (für Hörer aller Fakultäten), Mi 5—6.
4. Praktische Übungen im naturwissenschaftlichen Unterricht. Mit Anleitung zu eigenem Vortrag. Eine Doppelstunde. Zeit nach Vereinbarung.
5. Zoologisches Repetitor. Zwei Doppelstunden. Zeit nach Vereinbarung.

FLEMMING, Dr. Willi, Privatdozent, Adolf Wilbrandtstr. 9.

1. Probleme der Literaturwissenschaft (mit Übungen), Di 4—6.
2. Mittelhochdeutsche Übungen (Grammatik, Interpretation, literaturgesch. Wiederholungen), 2 stündig.
3. Literaturwissenschaftliche Übungen: Schillers „Maria Stuart“ und das Problem des historischen Dramas, 2 stündig.

FALCKENBERG, Dr. Günther, Privatdozent, Strandstr. 62.

Elektromagnetische Schwingungen experimentell, Do 5—6.

BJÖRKMAN, Viktor, Lektor des Schwedischen und Norwegischen, Direktor, z. Z. Lübeck, Pleskowstr. 3.

Für Hörer aller Fakultäten:

1. Schwedisch für Fortgeschrittene: Lektüre von Strindberg oder Rydberg, mit Schreib- und Gesprächsübungen, Fr 12—1½.
2. Schwedisch für Anfänger: Einführung in die Grammatik und Interpretation eines modernen Prosatextes, Fr 2½—4.
3. Geschichte der schwedischen Schriftsprache, Fr 4—5.
4. Bilder ur Sveriges nyare litteratur (in schwed. Sprache), Fr 5—6.

HUHNHÄUSER, Dr. Alfred, Lektor der dänischen Sprache, Alexandrinistraße 40.

Beurlaubt, der Vertreter wird später anzeigen.

SPEHR, Frau Oberlehrer Helene, i. Vertr. des Lektors der franz. Sprache, Alexandrinenstr. 81.

1. Exercices écrits (Grammaire, traductions, exercices de style), 2 stündig.
2. Repetitorium der französischen Literatur, 2 stündig.
3. Cours de Conversation et lecture expliquée (für Hörer aller Fakultäten), 2 stündig.

SIEBOLD, Dr. Freiin Erika von, Lektor des Englischen, St. Georgstr. 108.

1. Engl. Zeitungslektüre mit Übungen zur Erweiterung des Wortschatzes für Anfänger, Mo u. Do 4—5.
2. Stilübungen, Mo 5—6.
3. Kolloquium über engl. Literatur des 17. und 18. Jahrhunderts, Do 5—6.
4. Lektüre englischer Völkerrechtsquellen (nur für Mitglieder des Seminars für Völkerrecht), 2 stündig, *prss. et gr.*

BRANDT, Dr. Willi, Oberlehrer, stellvertr. Lektor der lateinischen und griechischen Sprache, Alexandrinenstr. 58.

1. Lateinische und griechische Stilübungen, 1 stündig.
  2. Lateinischer Anfangskursus (Formenlehre usw.), 3 stündig.
  3. Lateinischer Anfangskursus, II. Teil (Syntax, Lektüre), 2 stündig.
  4. Griechischer Anfangskursus, 3 stündig.
-